Anlage

Anschrift der Bewilligungsbehörde

Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport
Referat 34
Steinstr. 104-106

14480 Potsdam

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung
zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (BbgWBG)

1. Antragsteller

Name/Bezeichnung:	
Anschrift:	Straße/PLZ/Ort/Kreis
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)
Kreiskennziffer:	
Bankverbindung:	Konto-Nr.: BLZ:
	Bezeichnung des Kreditinstitutes:

2. Maßnahme

Bezeichnung/angesprochener Zuwendungsbereich	Förderung der Grundversorgung gemäß §§ 5 und 6 BbgWBG § 4 Abs. 1 und § 27 Abs. 2 BbgWBG § 6 Abs. 1 Weiterbildungsverordnung (WBV) Nr. 5 Abs. 4 FörGrv-BbgWBG
Durchführungszeitraum:	von/bis

3. Landeszuwendung

Lt. beil. Kostenvoranschlag/ Kostengliederung/EUR	Einwohnerzahl des Kreises/der kreisfreien Stadt ..... Unterrichtsstunden lt. Grundversorgungsschlüssel gemäß § 1 Abs. 1 WBV vom 24.11.2003 UStd. x 15,85 EUR = EUR
Beantragte Zuwendung/EUR	EUR

4. Finanzierungsplan

4.1 Gesamtkosten	
4.2 Beantragte/bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.3) durch 1. ..... 2. ..... 3.	
4.3 Beantragte Zuwendung (Nrn. 3 und 5)	

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung EUR	v. H. der Gesamtkosten
Grundversorgung	EUR	

6. Begründung

6.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme (u. a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)
6.2 zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

7. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgelasten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Von den beantragten Unterrichtsstunden wurden die nachstehenden Stundenumfänge von folgenden Einrichtungen beantragt:

Einrichtung	Stundenzahl	Fördersatz	Zuwendung

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

8.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,

8.2 er zum Vorsteuerabzug

[ ] nicht berechtigt ist,

[ ] berechtigt ist und dies bei Berechnung der Gesamtkosten Nr. 3 und 5) berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),

8.3 ihm die in Nr. 3.6.2 bis 3.6.4. der VV zu § 44 LHO genannten Tatsachen als subventionserheblich und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt sind.

8.4 die Angaben in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind,

_____

_____

_____ _____

Ort/Datum Rechtsverbindliche Unterschrift/Siegel

.....
Zuwendungsempfänger

....., ...
Ort, Datum

Fernsprecher:

Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport
Referat 34
Steinstr. 104 - 106

14480 Potsdam

Verwendungsnachweis

Betr.: Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz

Durch Zuwendungsbescheid(e) des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

vom _____ Az.: _____ über _____ EUR

vom _____ Az.: _____ über _____ EUR

wurden zur Finanzierung der
o.a. Maßnahme insg. bewilligt _____ EUR

und durch das MBJS insgesamt ausgezahlt: _____ EUR

I. Sachbericht

(Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme, Anzahl der geförderten Unterrichtsstunden in den Inhaltsbereichen der jeweiligen Weiterbildungseinrichtung; ggf. Anzahl der geleisteten Mehrstunden; Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrundegelegten Planungen und vom Finanzierungsplan; soweit technische Dienststellen des Zuwendungsempfängers beteiligt waren, sind die Berichte dieser Stellen beizufügen u. a.)

II. Zahlenmäßiger Nachweis

1. Einnahmen

	laut Zuwendungsbescheid in EUR	**laut Abrechnung in EUR**
Zuwendung des Landes: (Anzahl der UStd. gemäß gültigem Grundversorgungsschlüssel x 15,85 €)		

2. Ausgaben

Ausgabengliederung	**Berechnungsgrundlage (UStd. x Faktor)**	**Ausgaben**
Durchgeführte und geförderte Unterrichtsstunden	.....UStd	insges.: ..... EUR
Minderausgaben :	.....UStd.	..... EUR

III. Bestätigungen

Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem/den Zuwendungsbescheid(en) überein.

Es wird bestätigt, dass

- neben möglichen Leistungen Dritter und dem zu erbringenden Eigenanteil Ausgaben in Höhe von mindestens 15,85 EUR pro durchgeführter Unterrichtsstunde geleistet wurden,
- die im Sammelnachweis aufgeführten Teilnehmerzahlen mit den Teilnehmerlisten vor Ort übereinstimmen
- die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,
- der Nachweis der an der Grundversorgung beteiligten Einrichtung beigefügt ist,
- der Sachbericht beigefügt ist.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

_____ _____

Ort/Datum (Rechtsverbindliche Unterschrift/Siegel)

IV. Ergebnis der Prüfung durch die gemeindliche/kreisliche Rechnungsprüfung

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft.
Es ergeben sich keine - die nachstehenden - Beanstandungen.

.....

.....

.....

.....

_____ _____

Ort/Datum (Dienstelle/Unterschrift)

V. Ergebnis der Prüfung der Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft.
Es ergeben sich keine - die nachstehenden - Beanstandungen.

.....

.....

.....

.....

.....

_____	_____
Ort/Datum	(Dienstelle/Unterschrift)